



# Pressemitteilung

## Was genau machen die kleinen grauen Zellen?

### Sechster Vortrag der Vorlesungsreihe „Biomedizinische Forschung“

Dr. Karl Guido Rijkhoek  
Leiter

Antje Karbe  
Pressereferentin

Telefon +49 7071 29-76788  
+49 7071 29-76789

Telefax +49 7071 29-5566  
karl.rijkhoek[at]uni-tuebingen.de  
antje.karbe[at]uni-tuebingen.de

[www.uni-tuebingen.de/aktuell](http://www.uni-tuebingen.de/aktuell)

Tübingen, den 24.11.2015

Obwohl das Gehirn bei weitem nicht die Schnelligkeit eines Computers erreicht, übertrifft es diesen in seiner Lernfähigkeit und seinem Erinnerungsvermögen. Grundlage dafür ist die flexible Vernetzung von über 100 Milliarden Nervenzellen. Dabei speichert das Gehirn Informationen nicht an einem bestimmten Ort, sondern als Fragmente an vielen Orten. Zum Denken und Lernen verknüpft es sie wieder. Wie diese Netzwerkarbeit die plastischen Verbindungen zwischen den Nervenzellen, unseren sogenannten grauen Zellen verändert, erklärt Professor Cornelius Schwarz im sechsten Vortrag der öffentlichen Vorlesungsreihe „Biomedizinische Forschung – Chancen und Potentiale“.

**In der Vorlesungsreihe „Biomedizinische Forschung – Chancen und Potentiale“ stellen Tübinger Wissenschaftler aktuelle Projekte aus ihren Forschungsbereichen vor. Die Reihe findet jeweils donnerstags, 18 Uhr c. t. im Hörsaal 21 des Kupferbaus (Hölderlinstr. 5) statt. Der Eintritt ist frei, es ist keine Anmeldung nötig.**

### Programm

12.11.15 Prof. Uwe Ilg  
Unser Bild von der Welt

Augenfolgebewegungen: Schau mir in die Augen, Kleines

19.11.2015 Prof. Helmut Salih  
Die Zukunft der Krebstherapie

Immuntherapie mit neuen Anti-Tumor Antikörpern:  
Nicht nur eine wissenschaftliche Herausforderung

26.11 2015 Prof. Hubert Preißl

Dem Zucker zu Leibe rücken

Insulinwirkung im Gehirn: Ein Beispiel für die Wechselwirkung tierexperimenteller und humaner Forschung

3.12.2015 Prof. Stefan Laufer

Arzneistoffentwicklung, ein moderner Zehnkampf

Von der ersten Idee bis hin zur Verordnung durch den Arzt

10.12.2015 Prof. Alireza Gharabaghi

Hirn\*Schritt\*Macher bei Parkinson

Neurotechnologie zwischen Selbstbestimmung und Selbstbegrenzung

17.12. 2015 Prof. Cornelius Schwarz

**Was genau machen die kleinen grauen Zellen?**

Assoziatives Lernen und Signalverarbeitung im Großhirn am Beispiel der Tastwahrnehmung

14.01.2016 **Prof. Ghazaleh Tabatabai**  
**Zielgerichtete Therapiestrategien gegen Tumore in Gehirn und Rückenmark**  
Stand der Dinge und Perspektiven